

## 32 / Sure Sedschde

Bismillahirrahmanirrahim

- 1 Elif lam mim.
- 2 Tensilul kitabi la rejbe fihi min rabbil alemin(alemine).
- 3 Em jeckulunefterah(jeckulunefterahu), bel huwel hakku min rabbicke li tunsire kawmen ma etahum min nesirin min kablicke leallehum jehtedun(jehtedune).
- 4 Allahullesi halackaß semawati wel arda we ma bejnehuma fi sitteti ejjamin summeßtewa alel ar'ch(ar'chi), ma leckum min dunihi min welijjin we la schefi'i(schefi'in), e fe la teteseckkerun(teteseckkerune).
- 5 Judebbirul emre mineß sema'i ilel ardi summe ja'rudschu ilejhi fi jawmin kane mikdaruhu elfe senetin mimma te'uddun(te'uddune).
- 6 Salike alimul gajbi wesch shehadetil asisur rachim(rachimu).
- 7 Ellesi achßene kulle schej'in halackahu we bede'e halckal inßani min tin(tinin).
- 8 Summe dscheale neßlehu min sulaletin min ma'in mehin(mehinin).
- 9 Summe sewwahu we nefecha fihi min ruchihi we dscheale leckumuß sem'a wel eßbare wel ef'ideh(efidete), kalilen ma teschckurun(teschckurune).
- 10 We kalu e isa dalelna fil ardi e inna le fi halckin dschedid(dschedidin), bel hum bi licka'i rabbihim kafirun(kafirune).
- 11 Kul jeteweffackum meleckul mewtillesi wuckkile bickum summe ila rabbickum turdscheun(turdscheune).
- 12 We lew tera isil mudschrimune nackißu ru'ußihim inde rabbihim, rabbena eßbarna we semi'na ferdshi'na na'mel salichan inna muckinun(muckinune).
- 13 We lew schi'na le atejna kulle neßßin hudaha we lackin hackkal kawlu minni le emle'enne dschehenneme minel dschinneti wen naßi edschmain(edschmaine).
- 14 Fe sucku bi ma neßitum licka'e jawmickum hasa, inna neßinackum we sucku asabel huldi bi ma kuntum ta'melun(ta'melune).
- 15 Ìnnema ju'minu bi ajatinellesine isa suckkiru biha harru sudscheden we sebbechu bi hamdi rabbihim we hum la jeßteckbirun(jeßteckbirune).
- 16 Tetedschafa dschunubuhum anil medadschi'i jed'une rabbehum hawfen we tama'an we mimma rasacknahum junfikun(junfikune).
- 17 Fe la ta'lemu neßßun ma uchfije lehum min kurreti a'jun(a'junin), dschesaen bi ma kanu ja'melun(ja'melune).
- 18 E fe men kane mu'minen kemen kane faßicka(faßickan), la jeßtewun(jeßtewune).
- 19 Emmellesine amenu we amiluß salichati fe lehum dschennatul me'wa nusulen bi ma kanu ja'melun(ja'melune).
- 20 We emmellesine feßecku fe me'wahumun nar(naru), kulle ma eradu en jachrudschu minha u'idu fiha, we kile lehum sucku asaben narillesi kuntum bihi tuckes'sibun(tuckes'sibune).
- 21 We le nusickannehum minel asabil edna dunel asabil eckberi leallehum jerdschiun(jerdschiune).
- 22 We men aslemu mimmen suckkire bi ajati rabbihi summe a'rada anc ha, inna minel mudschrimine munteckimun(munteckimune).
- 23 We leckad atejna mußel kitabe fe la teckun fi mirjetin min licka'ihhi we dschealnahu huden li beni ißrail(ißraile).
- 24 We dschealna minhum e'immeten jehdune bi emrina lemma saberu we kanu bi ajatina jukinun(jukinune).
- 25 Ìnne rabbecke huwe jaffßilu bejnehum jawmel kijameti fima kanu fihi jachtelifun(jachtelifune).
- 26 E we lem jehdi lehum kem ehleckna min kablihim minel kuruni jemschune fi meßackinihim, inne fi salicke le ajat(ajatin), e fe la jeßme'un(jeßme'une).
- 27 E we lem jerew enna neßsuckul mae ilel ardil dschurusi fe nuchridschu bihi sar'an te'ckulu minhu en'amuhum we enfußuhum e fe la jubßirun(jubßirune).
- 28 We jeckulune meta hasel fetchu in kuntum sadickin(sadickine).
- 29 Kul jawmel fetchi la jenfeullesine keferu imanuhum we la hum junsarun(junsarune).

30 Fe a'rid anhum wentesir innehum muntisirun(muntisirune).

## 32 / Sure Sedschde

Wurde in Mekka herabgesandt. Besteht aus 30 Versen.

- 1 Elif, Lam, Mim.
- 2 Die Herabsendung des Buches, über das kein Zweifel besteht, ist vom Herrn der Welten.
- 3 Oder sagen sie etwa: „Er hat es sich ausgedacht“? Nein! Das ist eine Wahrheit von deinem Herrn. Damit du das Volk warnst, zu dem kein Nesir\* (Prophet) vor dir gekommen ist. Es sei zu hoffen, dass sie dadurch das Hidayet\* erreichen.
- 4 Er Allah; Er hat die Himmel, die Erde und das, was sich zwischen beiden befindet, in sechs Tagen erschaffen. Dann hat er Sich dem Thron zugewendet (den Thron\* designt, den Wedsch\* im Thron\* beschlossen). Ihr habt keinen anderen Freund und keinen gibt, der Schefaat\* macht, außer Ihm. Wollt ihr immer noch nicht unterreden\*?
- 5 Von den Himmeln bis zum Ars\* maßregelt (ordnet) Er den Emir\* (alles, was von Allah kommt und zu Allah zurückkehrt). Dann steigt Er an einem Tag zu ihm auf; (dieser Tag) dauert mit eurer Zählung (nach irdischen Maßstäben) 1000 Jahre.
- 6 Er ist der Asis\* (erhaben), Rachim\* (der mit Seinem Namen Rachim\* wirkt), der das Gayb\* (Unsichtbare) und das Sichtbare kennt.
- 7 Er ist derjenige, der die Schöpfung von Allem am schönsten macht und der angefangen hat, den Menschen aus Tin\* (feuchter Erde) zu erschaffen.
- 8 Dann hat Er seine Nachkommen aus einer einfachen flüssigen Substanz (aus Nutfe\*) gemacht (erschaffen).
- 9 Danach hat (Allah) ihm ein Design gegeben und in ihn (in den physischen Körper) von Seinem Geist\* eingehaucht und hat für euch das Semi\* (den Hörsinn), den Baßar\* (den Sehsinn) und den Fuad\* (den Sinn zum Verstehen) gegeben. Wie wenig ihr Schükür\* macht.
- 10 Und sie haben gesagt: „Werden wir tatsächlich neu erschaffen werden, wenn wir mit dem Boden vermischt sind?“ Nein, es sind jene, die das mülaki\* werden an ihren Herrn leugnen.
- 11 Sprich: „Der Todesengel, der euch zugewiesen wurde, wird euch sterben lassen (töten). Dann werdet ihr zu eurem Herrn zurückgeführt werden“.
- 12 Und könntest du die Übeltäter\* nur sehen, wie sie mit geknicktem Haupt vor ihrem Herrn sagen: „Unser Herr, wir haben gesehen und vernommen. Schick uns (nun) wieder auf die Erde zurück, dass wir Salich Amel\* verrichten. Wahrlich, denn nun sind wir Mukinun\* (die es als Yakin\* gesehen haben) geworden“.
- 13 Und hätten Wir es gewollt, hätten Wir selbstverständlich allen Seelen\* ihren Hidayet\* gegeben (Wir hätten alle zum Hidayet\* geführt). Doch Mein Wort (Versprechen): „Ich werde die Hölle unbedingt vollkommen mit Menschen und Dämonen füllen“ ist Hak\* geworden.
- 14 Also kostet (die Pein), weil ihr euren Tag der "likae\*" (Erreichung Allahs) vergessen habt. Wahrlich, auch Wir haben euch vergessen. Und kostet die ewige Pein wegen eurer Taten.
- 15 Doch es sind jene, die an Unsere Verse mit Iman\* glauben (die amenu\* sind), die sich (sofort) Sedschde\* machend zu Boden werfen, wenn Unsere Verse rezitiert werden. Und tespichen\* ihren Herrn mit Hamd\* und werden nicht hochmütig.
- 16 Entfernen ihre Seiten vom Bett (stehen auf, wenn sie seitlich liegen). Beten zu ihrem Herrn in Angst und Hoffnung. Und spenden von dem, womit Wir sie versorgen.
- 17 Doch keine Seele\* (niemand) weiß, was alles für sie als Belohnung für ihre Taten vor ihrem Augenlicht verborgen ist.
- 18 Kann also jemand, der mümin\* ist, so sein wie ein Frevler\*? Sie können nicht gleich sein.
- 19 Doch für die Amenus\* (die sich gewünscht haben Allah zu erreichen) und diejenigen, die Salich Amel\* vollbringen (Teilreinigung der Seele\*), für sie gibt es als Bewirtung die Paradiese Mewa\* wegen ihrer Taten.
- 20 Doch die Mewa\* (Unterkunft) der Frevler\* ist das Feuer. Jedes Mal, wenn sie von dort hinausgehen wollen, werden sie dorthin zurückgeschickt werden (zurückgekehrt werden). Und zu ihnen wird gesagt: „Kostet die

Pein des Feuers! Denn ihr hattet sie dementiert (geleugnet)“.

- 21 Und wahrlich werden Wir Ihnen vor der großen Pein, sicherlich von der noch näheren Pein kosten lassen. Es sei zu hoffen, dass sie somit zu Allah zurückkehren (indem sie sich wünschen Allah zu erreichen).
- 22 Und gibt es einen der noch mehr Salim\* ist der als den, der sich abwendet, wenn ihm die Verse seines Herrn rezitiert (erinnert) wurden? Wahrlich, Wir sind diejenigen, die sich an den Übeltäter\* rächen werden.
- 23 Und Ich schwöre, dass Wir Moses (A.S)\* das Buch gaben. Sei daher nicht im Zweifel darüber, dass du Ihm (Allah) mülaki\* wirst (deinen Geist\* zu Lebzeiten zu Allah bekehren wirst). Und Wir haben es (die Thora) zu einem Wegweiser für Hidayet\* (der zu Allah führt) für die Söhne Israels gemacht.
- 24 Und von ihnen haben Wir Imame\* bestimmt, die zum Hidayet\* führen, weil sie die Geduld\* besitzen und unseren Versen nah (im Range eines Hakk'ul Yakin\*) stehen.
- 25 Wahrlich, dein Herr wird sie an jenem jüngsten Tag\* (diejenigen, die Recht haben von denjenigen, die Unrecht haben) trennen (über sie richten) bezüglich der Sache, wegen der sie in Uneinigkeit geraten sind.
- 26 Hat Er sie nicht zum Hidayet\* geführt? Etliche von den früheren Generationen haben wir vernichtet, in deren Wohnorten sie nun wandeln. Wahrlich, hierin sind selbstverständlich Verse (Beweise, Exempel). Wollen sie immer noch nicht vernehmen?
- 27 Haben sie nicht gesehen, wie Wir das Wasser zu dem vertrockneten Land befördern? Auf diese Weise holen Wir dort Getreide hervor, von dem die Tiere essen. Sehen sie denn immer noch nicht?
- 28 Und sie sagen: „Wann ist diese Eroberung, wenn ihr Treue\* seid“?
- 29 Sprich: „Am Tag der Eroberung wird den Kafir\* (die sich nicht wünschen Allah zu erreichen) ihr Iman\* keinen Nutzen bringen und ihnen wird keine Frist gegeben“.
- 30 Wende Dich also nun von ihnen ab und warte! Wahrlich, (auch) sie sind Wartende.